



# Deckendämmung

Dämmung der obersten Geschossdecke  
und Dämmung der Kellerdecke

**ROCKWOOL®**  
DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT



# ROCKWOOL – Qualität und Service für höchste Ansprüche

Sehr geehrter Kunde!

Ihnen liegt die neueste Fassung unseres Prospekts vor. Bei den Erläuterungen und Formulierungen in unseren Prospekten gehen wir davon aus, dass Ihnen als Fachmann einschlägige Normen über Bauprodukte und die Bautechnik bestens bekannt sind. Wir verzichten daher auf umfangreiche Ausführungen, die für den Laien erforderlich wären.

Alle Ausführungen entsprechen unserem heutigen Wissensstand und sind somit aktuell. Im Prospekt beschriebene Anwendungsbeispiele dienen der besseren Darstellung und berücksichtigen nicht die Besonderheiten des Einzelfalls.

Die Deutsche ROCKWOOL legt großen Wert auf die Produktweiterentwicklung, sodass wir auch ohne vorherige Ankündigung ständig daran arbeiten, unsere Produkte zu verbessern. Wir empfehlen Ihnen daher, die jeweils neueste Auflage unserer Druckschriften zu verwenden, denn unser Erfahrungs- und Wissensstand entwickelt sich stets weiter. Benötigen Sie für Ihren konkreten Anwendungsfall verbindliche Angaben oder haben Sie technische Fragen, dann steht Ihnen unsere Hotline „Rockline 24“ zur Verfügung.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung, die stets Ihren Geschäftsbeziehungen mit uns zugrunde liegen, und hier insbesondere auf Ziff. VI. Sie finden die gültigen AGBs in unseren aktuellen Preislisten sowie unter [www.rockwool.de](http://www.rockwool.de). Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.

Die Deutsche ROCKWOOL bietet Ihnen Steinwolle-Dämmstoffe für unterschiedlichste Anwendungsbereiche. Wir sind sicher, dass Ihre hohen Erwartungen an unsere Produkte in vollem Umfang erfüllt werden.

Mit besten Grüßen



Volker Christmann



Rob Meevis

Für alle in Deutschland produzierten und vertriebenen Mineralwolle-Dämmstoffe gelten besonders hohe Anforderungen an deren Güte. Deshalb lässt die Deutsche ROCKWOOL – wie alle anderen Mineralwolle-Dämmstoffhersteller – ihre Produkte in der Gütegemeinschaft Mineralwolle überwachen. Der Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen ist in der Handlungsanleitung „Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen“ der Fachvereinigung Mineralfaserindustrie e.V. beschrieben. Diese Handlungsanleitung wurde u. a. unter Mitwirkung der Arbeitsgemeinschaft der Bauberufsgenossenschaften erstellt und steht auf Anfrage jederzeit zur Verfügung.

## 4 in 1 – Mehr als nur Dämmung

ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe weisen eine geringe Wärmeleitfähigkeit auf, schützen Außenbauteile vor übermäßigen Wärmeverlusten und reduzieren den Energieverbrauch und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß von Gebäuden. Doch Wärmeschutz allein reicht nicht aus, um unserem Anspruch gerecht zu werden!



## Umwelt-Produktdeklaration

Das Institut Bauen und Umwelt e.V. hat die Mineralwolle-Dämmstoffe der Deutschen ROCKWOOL mit dem konsequent auf internationale Standards abgestimmten Öko-Label Typ III zertifiziert. Diese Deklaration ist eine Umwelt-Produktdeklaration gemäß ISO 14025 und beschreibt die spezifische Umweltleistung von unkaschierten ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffen in Deutschland. Sie macht Aussagen zum Energie- und Ressourceneinsatz und bezieht sich auf den gesamten Lebenszyklus der ROCKWOOL Dämmstoffe einschließlich Abbau der Rohstoffe, Herstellungsprozess und Recycling.

# Inhalt

Nachhaltige und langlebige Lösungen zur Verbesserung des Brand- und Schallschutzes, zur Verbesserung der gesamten Gebäudeeffizienz und zum Schutz der Umwelt vor schädlichen Auswirkungen von Gebäuden sind uns ebenso wichtig.



Produkteigenschaften .....	2-3
Dämmen mit Steinwolle .....	4-5

## Dämmung der obersten Geschossdecke

Effizient dämmen und Heizkosten senken ...	6-7
Varirock .....	8
Tegarock L .....	9
Tegarock .....	10
Tegarock Plus .....	11

## Dämmung der Kellerdecke

Kalte Füße sind Vergangenheit .....	12-13
Planarock Top .....	14
Planarock Select .....	15

## ROCKWOOL Produkte für die oberste

Geschossdecke .....	16-17
---------------------	-------

## ROCKWOOL Produkte für die Kellerdecke ....

Planung nach der EnEV 2014 .....	19
----------------------------------	----



### RAL-Gütezeichen

ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe sind mit dem RAL-Gütezeichen gekennzeichnet und damit als gesundheitlich unbedenklich bestätigt. Nach den strengen Kriterien der Güte- und Prüfbestimmungen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V. unterliegen sie ständigen externen Kontrollen, die die Einhaltung der Kriterien des deutschen Gefahrstoffrechts und der EU-Richtlinie 97/69/EG garantieren. Biolösliche ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe bieten hervorragenden Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz bei hoher Sicherheit.

# Was tun, wenn die Heizkosten durch die Decke gehen?

Besonders im Gebäudebestand sind Decken meist nicht oder nur unzureichend gedämmt. Dies gilt sowohl für die oberste Geschossdecke als auch für die Kellerdecke. Wertvolle Heizenergie fließt damit nahezu ungehindert in die ungeheizten Räume ab und sorgt so für hohe Heizkosten.

## Dämmung der obersten Geschossdecke

Gerade dort, wo die Wärme aus Wohnräumen ungehindert nach oben steigt, lohnt es sich, mögliche Wärmeverluste schnell und effektiv einzudämmen. Ob ungenutzter Spitzboden oder Lagerraum unter dem nicht ausgebauten Schrägdach: Mit einer Steinwolle-Dämmung auf der obersten Geschossdecke bleibt die Wärme dort, wo sie hingehört.

## Dämmung der Kellerdecke

Eine unzureichende Kellerdeckendämmung macht sich häufig durch unangenehm kalte Füße in den darüberliegenden Räumen bemerkbar, obwohl die Heizkörper auf vollen Touren laufen. Eine nachträgliche Dämmung der Kellerdecke mit einer Steinwolle-Dämmung erhöht den Wohnkomfort sofort spürbar und kalte Füße gehören der Vergangenheit an.

Für beide Bauteile gibt die Energieeinsparverordnung (EnEV) 2014 konkrete Anforderungen an die U-Werte vor.

## Anforderung an den Wärmeschutz von Gebäuden bei einer Modernisierung

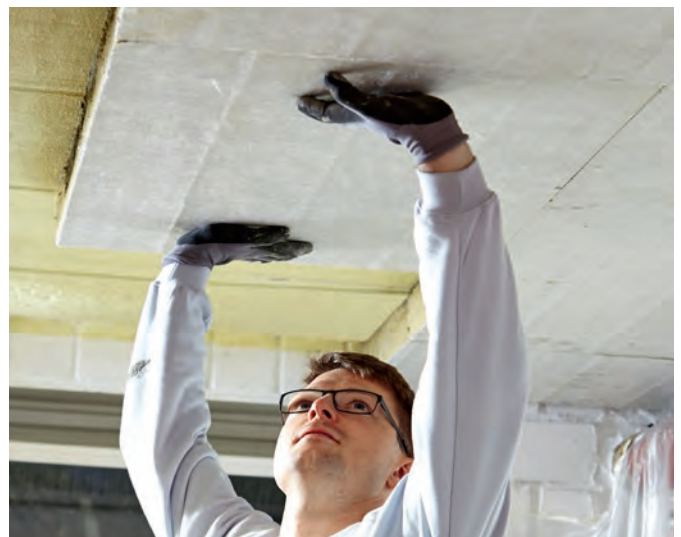
Bauteil	Anforderungen der EnEV 2014 an den U-Wert	Empfohlene Dämmstoffdicke*
Oberste Geschossdecke	$U \leq 0,24$	140 mm z. B. Tegarock L
Kellerdecke	$U \leq 0,30$	120 mm z. B. Planarock Top

\*Angaben beziehen sich auf Dämmstoffe mit Wärmeleitfähigkeit  $\lambda=0,035\text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ .

## Die Einsparpotenziale

Bauteil	Einsparpotenzial pro Jahr	Basis: 50 m <sup>2</sup> Deckenfläche
Oberste Geschossdecke	14,- €/m <sup>2</sup>	700,- €/Jahr
Kellerdecke	6,- €/m <sup>2</sup>	300,- €/Jahr
<b>Einsparpotenzial pro Jahr*</b>		<b>bis zu 1.000,- €</b>

\*Berechnungsgrundlage: Typisches unsaniertes Wohngebäude der 50er- bis 60er- Jahre. Energiepreis: 0,80 €/Liter Heizöl. Dämmung der obersten Geschossdecke und der Kellerdecke gemäß den Anforderungen der EnEV 2014. Heizanlage: Standardkessel (Baujahr 1987 - 1994).



Gut zu wissen, dass sich mit den Dämm Lösungen von ROCKWOOL sowohl die oberste Geschossdecke als auch die Kellerdecke wirtschaftlich und sicher dämmen lassen. Bei Bedarf auch über die Vorgaben der Energieeinsparverordnung hinaus.

Entscheiden Sie sich deshalb für eine Dämmung von ROCKWOOL und gegen zu hohe Energiekosten.

# Jetzt in Steinwolle investieren – von vielen Vorteilen profitieren



ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe weisen eine geringe Wärmeleitfähigkeit auf, schützen damit Bauteile vor übermäßigen Wärmeverlusten und reduzieren den Energieverbrauch von Gebäuden. Doch ROCKWOOL Dämmstoffe leisten noch mehr.

## ROCKWOOL Dämmstoffe – Mehr als nur Dämmung

Neben einer deutlichen Reduzierung der Heizkosten und einem hervorragenden vorbeugenden Brandschutz bieten Dämmstoffe von ROCKWOOL weitere Vorteile:

- Sie sind diffusionsoffen und wasserabweisend.
- Die hohe Schallabsorption der Steinwolle schützt vor Lärm von außen.
- In puncto Umweltschutz präsentieren sich ROCKWOOL Produkte vorbildlich, denn die Dämmmaterialien vermindern die für das Klima schädliche CO<sub>2</sub>-Emission.
- Sie zeichnen sich durch extreme Langlebigkeit aus und bieten ein sehr gutes Kosten-Nutzen-Verhältnis.
- Sie sind vorbildlich nachhaltig und recycelbar.




Sicherheit für alle Fälle:  
vorbeugender Brandschutz



## Höchster Brandschutz

- ROCKWOOL Steinwolle ist nichtbrennbar, Euroklasse A1.
- Im Brandfall leistet sie keinen Beitrag zur Brandausbreitung.
- Sie entwickelt keinen Rauch und tropft nicht brennend ab.
- Durch den Schmelzpunkt von > 1000 °C bietet sie Schutz – auch bei sehr großer Hitzeentwicklung.

So tragen ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe dazu bei, zum Beispiel Fluchtwege frei zu halten oder ein Übergreifen der Flammen zu verhindern. Einfach ein gutes Gefühl.



Dämmung der  
obersten  
Geschossdecke

# Oberste Geschossdecke: Effizient dämmen und Heizkosten senken

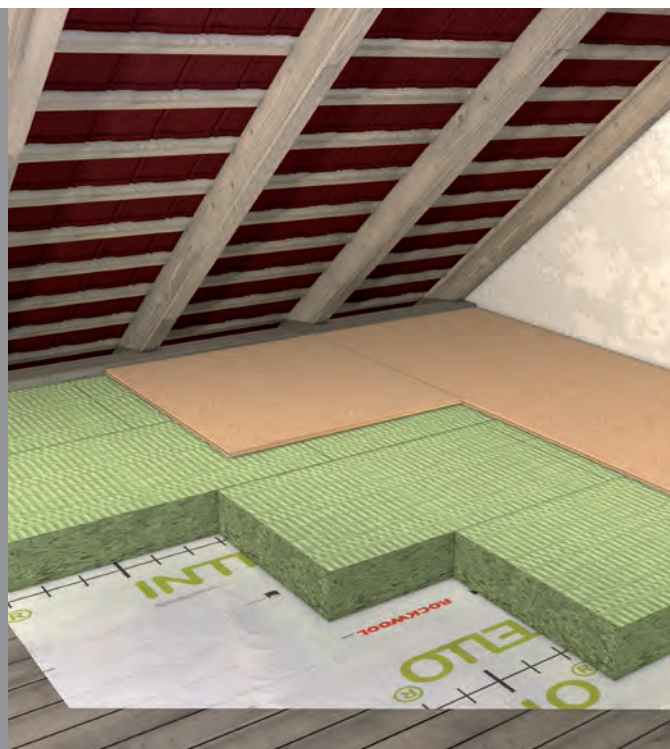
Eine Dämmung der obersten Geschossdecke bietet ein besonders hohes Einsparpotenzial, denn bei ungedämmten Gebäuden gehen etwa 25 Prozent der gesamten Heizenergie über das Dach verloren. Dies hat auch der Gesetzgeber erkannt und die Dämmung der obersten Geschossdecke in der Energieeinsparverordnung verankert.

Die Anforderung an den Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Wert) der Decke liegt hier bei  $0,24 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$  und lässt sich in der Regel mit einer 140 mm starken Steinwolle-Dämmung in der Wärmeleitfähigkeit  $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K})$  realisieren.

## Die Nutzung des Dachbodens ist entscheidend

Ausschlaggebend für die Wahl der geeigneten Dämmung ist die vorgesehene Nutzung des Dachbodens.

- Soll der Dachboden **nicht begangen** werden, eignet sich besonders der Dämmfilz Varirock. Er zeichnet sich durch eine einfache und wirtschaftliche Verlegung und sein optimales Handling aus.
- Soll der Dachboden **begeh- und belastbar** sein, um etwa als Abstell- oder Lagerraum genutzt zu werden, sind die druckfesten Dämmplatten der Produktserie Tegarock die erste Wahl.



## Dämmung der obersten Geschossdecke? Aber sicher!

Bei der nachträglichen Dämmung der obersten Geschossdecke ist besonders darauf zu achten, dass die Luftdichtigkeit und ein ausreichender Diffusionswiderstand der vorhandenen Deckenkonstruktion gewährleistet sind.

Während eine Betondecke diese Anforderungen üblicherweise erfüllt, erfordert die Verlegung auf Holzbalkendecken oftmals den Einbau einer durchgehend luftdichten und diffusionshemmenden Schicht unterhalb des Dämmstoffs. Die Randanschlüsse und die Anschlüsse an aufgehende Bauteile sind dabei besonders sorgfältig auszuführen.

Mit dem Luftdichtsystem RockTect bietet ROCKWOOL alle Komponenten für eine sichere Ausführung der Luftdichtigkeit einer Dämmmaßnahme.

# Varirock – im Handumdrehen verlegt



Verpackungsfolie aufreißen und Dämmfilz einfach ausrollen



Varirock ist schnell und mühelos zu verlegen

Varirock ist ein hoch komprimierter Steinwolle-Dämmfilz, der sich vor allem für die nachträgliche Wärmedämmung der obersten Geschossdecke bei **nicht genutzten** Dachböden eignet. Varirock vereint die hochwertigen Wärme-, Schall- und Brandschutzeigenschaften von nichtbrennbarer Steinwolle mit den Transport- und Handlingvorteilen komprimierter Rollenprodukte.

## Vorteile

- hoch komprimierte, kompakte Rolle
- schnell und einfach zu verarbeiten
- nichtbrennbar, Euroklasse A1
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- hoch wärme- und schalldämmend
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- recycelbar

## Verarbeitung

Varirock ist schnell und einfach zu verlegen. Die Verpackungsfolie wird geöffnet und der Dämmfilz einfach auf dem Boden ausgerollt. Die einzelnen Bahnen sind dicht gestoßen zu verlegen. Durch die elastische Faserstruktur passt sich Varirock selbst unebenen Untergründen an. Das Verfilzen der Stoßfugen minimiert die Gefahr von Wärmebrücken.

- Zur Herstellung von Laufwegen kann Varirock zwischen Lagerhölzern ausgerollt und mit geeigneten Spanplatten abgedeckt werden.
- Aufgrund der flexiblen Faserstruktur eignet sich Varirock 035 besonders zur Dämmung im Drempebereich.



# Tegarock L – belastbar und leicht zugleich



Tegarock L: druckbelastbar und leicht zugleich



Für die gelegentliche Begehung reicht eine 19 mm starke Holzspanplatte als Abdeckung aus

Tegarock L ist „die Leichte“ unter den Dämmplatten für die oberste Geschossdecke. Durch die Zweischichtcharakteristik ist die Platte druckbelastbar und leicht zugleich und bietet den Einstieg für eine **begehbare** Dämmung der obersten Geschossdecke.

In Verbindung mit einer flächigen Abdeckung aus z. B. 19 mm starken Holzspanplatten lässt sich der Dachboden gelegentlich begehen und für das Abstellen von leichten Gegenständen wie Koffern nutzen.

Da Tegarock L für die oben beschriebene Anwendung ohne zusätzliche Unterkonstruktion auskommt, entsteht eine homogene Dämmschicht ohne konstruktionsbedingte Wärmebrücken. Die Trennung von Dämmplatten und anschließendem Gehbelag vereinfacht den Transport ins oberste Geschoss und die Verlegung auf der Geschossdecke erheblich.

## Vorteile

- leichte, druckbelastbare Dämmplatte
- in Verbindung mit 19 mm starker Holzspanplatte begehbare Dämmung der obersten Geschossdecke
- nichtbrennbar, Euroklasse A1
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- hoch wärme- und schalldämmend
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- schnell und einfach zu verarbeiten
- recycelbar

## Verarbeitung

Tegarock L ist im Verband zu verlegen. Die Dämmebene ist auch über den Drenpelbereich weiterzuführen. Hierzu eignet sich beispielsweise der Dämmfilz Varirock 035.

Je nach Art der Nutzung des Dachbodens kann Tegarock L in verschiedenen Ausführungen verlegt werden:

- Bei einem nicht genutzten Dachboden kann Tegarock L ohne Abdeckung im Verband verlegt werden.
- Bei einer untergeordneten Nutzung des Dachbodens, das heißt für die gelegentliche Begehung und zum Abstellen von leichten Gegenständen, wird Tegarock L im Verband verlegt und mit einer 19 mm starken Holzspanplatte abgedeckt.
- Tegarock L ist nicht für wohnähnliche Nutzung geeignet.
- Soll der Dachboden häufiger begangen oder für das Abstellen von schwereren Gegenständen wie etwa Stühlen oder Tischen genutzt werden, empfiehlt sich der Einsatz der Dämmplatten Tegarock oder Tegarock Plus.

# Tegarock – noch leistungsstärker



Tegarock ist die bewährte Dämmplatte zur Dämmung der obersten Geschossdecke. Dank ihrer homogenen Faserstruktur und der hohen Druckbelastbarkeit lässt sich in der Regel mit einer Abdeckung aus nur 13 mm starken Holzspanplatten eine begehbare Dämmung der obersten Geschossdecke realisieren – ohne zusätzliche Unterkonstruktion.

Durch das handliche Format von 1000×600 mm sowie den getrennten Transport von Dämmplatte und Abdeckung gelingt die Verarbeitung mühelos.

## Vorteile

- homogene, druckbelastbare Dämmplatte
- in Verbindung mit einer nur 13 mm starken Holzspanplatte begehbare Dämmung der obersten Geschossdecke
- nichtbrennbar, Euroklasse A1
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- hoch wärme- und schalldämmend
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- schnell und einfach zu verarbeiten
- recycelbar

## Verarbeitung

Tegarock ist im Verband zu verlegen. Die Dämmebene ist auch über den Drenpelbereich weiterzuführen. Hierzu eignet sich beispielsweise der Dämmfilz Varirock 035.

Je nach Art der Nutzung des Dachbodens kann Tegarock in verschiedenen Ausführungen verlegt werden:

- Bei einem nicht genutzten Dachboden kann Tegarock ohne Abdeckung im Verband verlegt werden.
- Bei einer untergeordneten Nutzung des Dachbodens genügt in der Regel eine flächige Abdeckung mit 13 mm starken Holzspanplatten.
- Für höhere Lasten ist eine Abdeckung mit Holzspanplatten in Dicken > 19 mm oder Gipsfaserplatten, Dicken > 18 mm, zu verwenden.
- Tegarock ist nicht für wohnähnliche Nutzung geeignet.

# Tegarock Plus – damit ist im Dach noch mehr drin



Tegarock Plus ist das Premiumprodukt zur Dämmung der obersten Geschossdecke. Sie verfügt über eine einzigartige lastverteilende Beschichtung und dadurch über eine sehr hohe Druckbelastbarkeit. Tegarock Plus ist nach dem Auslegen sofort begeh- und belastbar – ohne zusätzliche Maßnahmen – und eignet sich daher besonders für Bereiche auf der Geschossdecke, die beispielsweise für Wartungszwecke regelmäßig begangen werden müssen.

Das Großformat der Tegarock Plus (1200 × 1000 mm) stellt zudem eine rationelle Verlegung und eine Minimierung von Wärmebrücken sicher.

## Vorteile

- hoch druckbelastbare Dämmplatte
- durch integrierte lastverteilende Beschichtung ohne zusätzliche Maßnahmen begeh- und belastbar
- Großformat für eine rationelle Verlegung und eine Minimierung von Wärmebrücken
- als Verbundprodukt nichtbrennbar, Euroklasse A1
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- wärme- und schalldämmend
- Wärmeleitfähigkeit der Steinwolle  $\lambda = 0,040 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$
- diffusionsoffen
- schnell und einfach zu verarbeiten

## Verarbeitung

Tegarock Plus ist im Verband zu verlegen. Die Dämmebene ist auch über den Drenpelbereich weiterzuführen. Hierzu eignet sich beispielsweise der Dämmfilz Varirock 035.

- Tegarock Plus kann beliebig mit anderen ROCKWOOL Produkten zur Dämmung der obersten Geschossdecke kombiniert werden. Bei einem mit Varirock gedämmten, ungenutzten Dachboden lassen sich durch streifenweise Verlegung von Tegarock Plus Laufwege schaffen, die eine Begehbarkeit, etwa für Wartungszwecke, sicherstellen.
- Tegarock Plus ist nicht für wohnähnliche Nutzung geeignet.



Dauerhafte Punktlasten bedürfen einer Belastungsfläche von mindestens 20 cm<sup>2</sup> sowie eines Abstands zur Plattenecke bzw. bis zum Plattenrand von mindestens 25 cm. Bei Nutzung der obersten Geschossdecke zur dauerhaften Lagerung schwerer Gegenstände sowie von Aktenschränken oder Bücherregalen ist Tegarock Plus nicht geeignet.

# Dämmung der Kellerdecke



# Kellerdeckendämmung: Kalte Füße sind Vergangenheit!

Wer kennt das Phänomen nicht? Die Heizung läuft auf vollen Touren und trotzdem sind die Füße kalt. Ganz zu schweigen von den zu hohen Heizkosten. Die Ursache findet sich meist im Keller. Besonders in Altbauten ist eine Kellerdeckendämmung nur selten vorhanden, sodass die Wärme aus den Wohnräumen nahezu ungehindert abfließen kann – und damit auch bares Geld aus dem Portemonnaie des Hausbesitzers.

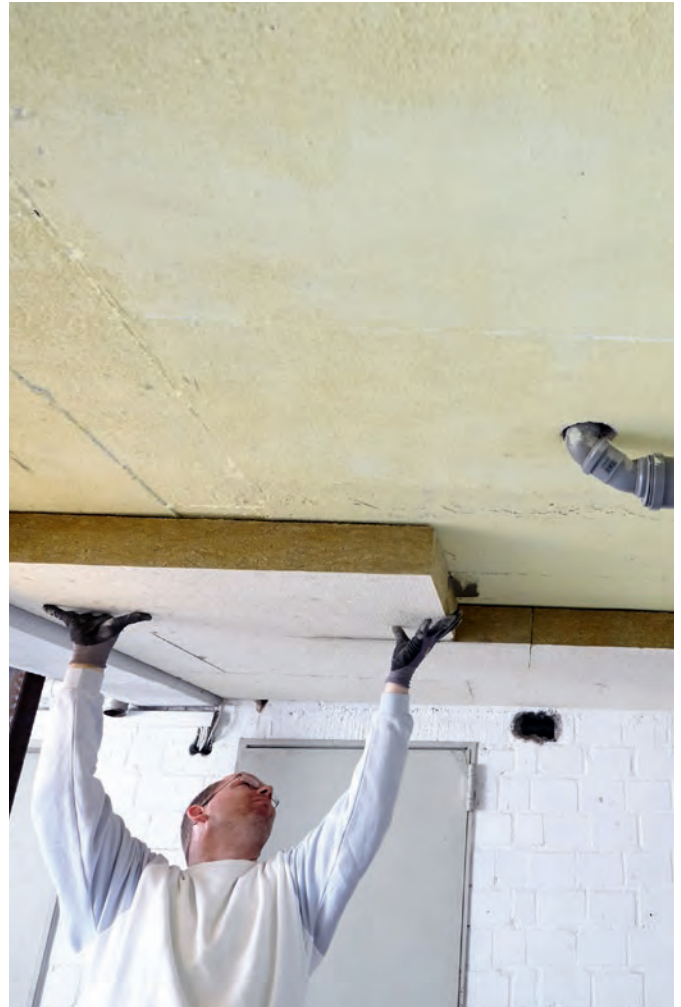
Eine nachträgliche Kellerdeckendämmung von ROCKWOOL verbessert spürbar das Wohnklima und verringert deutlich die Energiekosten, denn damit lassen sich bis zu 10 Prozent der Heizenergie einsparen.

Dem trägt auch die Energieeinsparverordnung (EnEV) 2014 Rechnung und gibt für die Altbausanierung einen Grenzwert für den U-Wert von  $0,30 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$  vor. Diese Anforderung lässt sich in der Regel mit einer 120 mm starken Kellerdeckendämmung von ROCKWOOL in der Wärmeleitfähigkeit  $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K})$  realisieren.

## Die Vorteile einer Kellerdeckendämmung

Eine Kellerdeckendämmung mit ROCKWOOL Steinwolle ist diffusionsoffen und eignet sich auch für den Einsatz in Räumen mit erhöhter Luftfeuchtigkeit. Neben einem hochwertigen Wärme- und Brandschutz bietet sie eine gute Schallabsorption für die notwendige Ruhe.

Die handlichen Formate und die perfekt aufeinander abgestimmten Systemkomponenten (Mörtelkleber, Tiefengrundierung und Haftbrücke) erlauben eine einfache und wirtschaftliche Verarbeitung.



## Planarock

Mit der Steinwolle-Lamelle Planarock bietet ROCKWOOL auch für schwierige Deckenbeschaffenheiten, wie z. B. Gewölbedecken, eine praktische Lösung für die nachträgliche Deckendämmung. Die nur 200 mm schmale und 1200 mm lange Lamelle passt sich problemlos der Bogenform der Decke an.

# Planarock Top – schnell und sicher ans Ziel



Planarock Top zeichnet sich durch eine naturweiße Vlieskaschierung aus und besitzt damit bereits werkseitig eine fertige Oberfläche.

Doch Planarock Top kann noch mehr. Durch ihre Zweischichtcharakteristik hat Planarock Top eine druckfeste Oberfläche und bietet damit mehr Sicherheit bei der Klebmontage.

## Vorteile

- fertige Oberfläche mit naturweißer Vlieskaschierung
- druckbelastbar für zusätzliche Sicherheit bei der Verklebung
- wirtschaftliche Verarbeitung durch handliches Format (1000 × 625 mm)
- nichtbrennbar, Euroklasse A1
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- hoch wärmedämmend
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$
- schallabsorbierend
- wasserabweisend
- diffusionsoffen
- recycelbar

## Verarbeitung

Die Verarbeitung der Planarock Top erfolgt im Klebverfahren. Weitere Hinweise zur Verarbeitung sind dem entsprechenden Datenblatt zu entnehmen.



## Gut zu wissen

Die speziell für Kellerbereiche entwickelte Planarock Top besitzt eine werkseitige helle Vlieskaschierung und somit eine fertige Oberfläche.

Eine nachträgliche Beschichtung mit Farbe, Spachtel oder Putzen ist nicht zulässig.

# Planarock Select – streichbar dank Mineralvlieskaschierung

NEU

Dank einer besonderen hellen Mineralvlieskaschierung lässt sich die neue Planarock Select mit handelsüblichen Farben ganz nach Wunsch streichen.

Durch einfaches und schnelles Verkleben mit einem geeigneten Klebemörtel wird sie sicher an der Decke angebracht.

## Vorteile

- lässt sich dank Mineralvlieskaschierung individuell streichen
- nichtbrennbar, A2-s1, d0
- hoch wärmedämmend
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$
- schalldämmend
- diffusionsoffen
- wasserabweisend
- recycelbar

## Verarbeitung

Die Verarbeitung der Planarock Select erfolgt im Klebverfahren. Weitere Hinweise zur Verarbeitung sind dem entsprechenden Datenblatt zu entnehmen.



Vor der Verklebung wird der Mörtelkleber vollflächig auf die Dämmplatte aufgetragen.



Die Dämmplatte ist mit flächigem Druck gegen die vorbereitete Kellerdecke zu pressen und der Mörtelkleber sorgfältig einzuschwämmen.

## Die Streichbare

Die in reiner Klebemontage verlegten Dämmplatten Planarock Select sollten nach der Verklebung noch mindestens 48 Stunden ruhen, damit der Mörtelkleber vollständig aushärten kann. Danach kann mit dem Streichen der Deckenfläche begonnen werden. Als Anstreichfarbe eignen sich alle gängigen Deckenfarben. Die Decke kann, um die Intensität des Anstrichs zu erhöhen, auch mehrfach gestrichen werden (unter Berücksichtigung der empfohlenen Trocknungszeiten zwischen den einzelnen Anstrichen).



# ROCKWOOL Produkte für die oberste Geschossdecke auf einen Blick

	Dämmfilz Varirock 035	Dämmplatte Tegarock L
		
		
<b>Belastbarkeit*</b>	nicht belastbar	mit leichten Gegenständen belastbar
Begehbarkeit	nur sporadisch begehbar	begehbar
Erforderliche lastverteilende Auflage	–	19 mm Holzspanplatte oder 18 mm OSB Platte
<b>Eigenschaften des Dämmstoffs</b>		
Anwendungsgebiet (DIN 4108-10)	DZ	DAD-dk
Euroklasse (DIN EN 13501-1)	nichtbrennbar A1	nichtbrennbar A1
Schmelzpunkt (DIN 4102-17)	> 1000 °C	> 1000 °C
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit (Z-23.15-1468)	$\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$	$\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$
Druckspannung (DIN EN 13162)	–	CS(10), $\sigma_{10} \geq 10 \text{ kPa}$
Abmessungen (mm)	5000 – 2000 × 1000	1000 × 600
Dicken (mm)	60, 80, 100, 120, 140, 160, 180, 200, 220, 240	60, 80, 100, 120, 140, 160, 180, 200

\*Produkte zur Dämmung der obersten Geschossdecke sind nicht für wohnähnliche Nutzung geeignet.





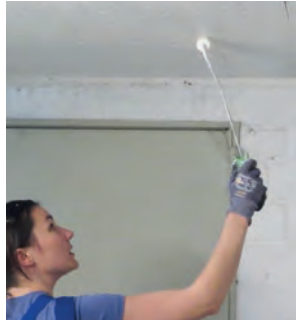
	Dämmplatte Tegarock	Dämmplatte Tegarock Plus
		
		
<b>Belastbarkeit*</b>	mit mittelschweren Gegenständen belastbar	stärker belastbar
Begehbarkeit	begehbar	sofort begehbar
Erforderliche lastverteilende Auflage	z. B. 13 mm Holzspanplatte oder 18 mm Gipsfaserplatte	integrierte Beschichtung
<b>Eigenschaften des Dämmstoffs</b>		
Anwendungsgebiet (DIN 4108-10)	DAD-dg	DAD-dm
Euroklasse (DIN EN 13501-1)	nichtbrennbar A1	nichtbrennbar A1
Schmelzpunkt (DIN 4102-17)	> 1000 °C	> 1000 °C
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit (Z-23.15-1468)	$\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$	$\lambda = 0,040 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})^{**}$
Druckspannung (DIN EN 13162)	CS(10), $\sigma_{10} \geq 20 \text{ kPa}$	CS(10), $\sigma_{10} \geq 50 \text{ kPa}$
Abmessungen (mm)	1000 × 600	1200 × 1000
Dicken (mm)	60, 80, 100, 120, 140, 160, 180, 200	60, 80, 100, 120, 140, 160

\*Produkte zur Dämmung der obersten Geschossdecke sind nicht für wohnähnliche Nutzung geeignet.

\*\*der Steinwolle.

# ROCKWOOL Produkte für die Kellerdecke auf einen Blick

**NEU**

	Kellerdeckenlamelle Planarock	Kellerdeckenplatte Planarock Top	Kellerdeckenplatte Planarock Select
			
<b>Oberfläche</b>			
Beschichtung	beidseitige Beschichtung	Glasvlieskaschierung auf der Sichtseite	helle Mineralvlieskaschierung
Gestaltung	individuell streichbar	fertige Oberfläche	individuell streichbar
<b>Eigenschaften des Dämmstoffs</b>			
Anwendungsgebiet (DIN 4108-10)	DI	DI	DI
Euroklasse (DIN EN 13501-1)	nichtbrennbar A1	nichtbrennbar A1	nichtbrennbar A2-s1, d0
Schmelzpunkt (DIN 4102-17)	>1000 °C	>1000 °C	>1000 °C
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit (Z-23.15-1468)	$\lambda = 0,041 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$	$\lambda = 0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$	$\lambda = 0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl (DIN EN 12086)	$\mu = 1$	$\mu = 1$	$\mu = 1$
Abmessungen (mm)	1200 × 200	1000 × 625	1000 × 625
Dicken (mm)	60, 80, 100, 120	60, 80, 100, 120, 140, 160, 180, 200	60, 80, 100, 120, 140, 160, 180, 200

# Planung nach der Energieeinsparverordnung 2014

Die Energieeinsparverordnung soll die von der Bundesregierung angestrebte Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen nachhaltig unterstützen. Sie stellt unter anderem Anforderungen an den Wärmeschutz der Außenbauteile eines Gebäudes. Bei Neubauten geschieht dies durch eine Begrenzung der spezifischen Transmissionswärmeverluste (im Hinblick auf den mittleren U-Wert) des Gesamtgebäudes, bei Bestandsbauten werden Höchstwerte für Einzelbauteile vorgegeben.



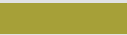
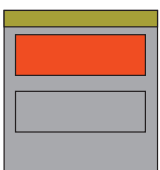
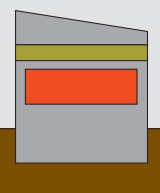
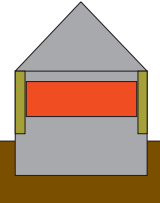
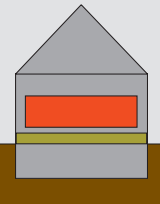
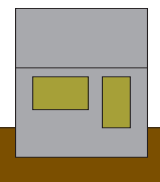
Am Beispiel der wichtigsten Außenbauteile zeigen wir, welche U-Werte und daraus resultierenden Dämmschichtdicken bei

beheizten Gebäuden mit planmäßigen Temperaturen ab 19°C empfehlenswert bzw. notwendig sind, um die Anforderungen der Energieeinsparverordnung zu erfüllen.

Ab dem 1. Januar 2016 ist der Jahresprimärenergiebedarf von Neubauten um weitere 25 % zu reduzieren.

Die Hinweise gelten als Anhaltspunkte für das erforderliche Dämmniveau und können damit als Grundlage für die notwendige Planung und Berechnung dienen.

## Anforderung an den Wärmeschutz von Gebäuden

warmer Raum  Erdreich  Wärmeschutz 	Bauteil	Energieeinsparverordnung	
		Neubau U-Wert-Empfehlung bis 31.12.2015 (U-Werte in W/(m <sup>2</sup> ·K))	Altbau U-Wert-Anforderung (U-Werte in W/(m <sup>2</sup> ·K))
	Flachdächer	U = 0,15 bis 0,20 200 bis 260 mm Dämmstoff in WLG 040 auf der Tragkonstruktion, z. B. Hardrock mit Georock	U <sub>max</sub> = 0,20 200 mm Dämmstoff in WLG 040 auf der Tragkonstruktion, z. B. Hardrock mit Georock
	Decken unter nicht ausgebauten Räumen	U = 0,15 bis 0,20 180 bis 220 mm Dämmstoff in WLG 035 auf der obersten Decke, z. B. Tegarock	U <sub>max</sub> = 0,24 140 mm Dämmstoff in WLG 035 auf der obersten Decke, z. B. Tegarock
	Außenwände	U = 0,20 bis 0,28 120 bis 180 mm Dämmstoff in WLG 035 bei Wärmedämm- Verbundsystemen, z. B. Coverrock II	U <sub>max</sub> = 0,24 140 mm Dämmstoff in WLG 035 bei Wärmedämm- Verbundsystemen, z. B. Coverrock II
	Kellerdecken	U = 0,25 bis 0,35 80 bis 140 mm Dämmstoff in WLG 035 unter der Kellerdecke, z. B. Planarock Top	U <sub>max</sub> = 0,30 120 mm Dämmstoff in WLG 035 unter der Kellerdecke, z. B. Planarock Top
	Fenster und Fenstertüren	U = 1,30	U <sub>max</sub> = 1,30

## Geschäftsbereich Handel

Postfach 207  
45952 Gladbeck

### Region Nord

Telefon: +49 (0) 20 43/408-304  
Telefax: +49 (0) 20 43/408-258

### Region Mitte

Telefon: +49 (0) 20 43/408-419  
Telefax: +49 (0) 20 43/408-626

### Region Süd

Telefon: +49 (0) 84 31/501-183  
Telefax: +49 (0) 84 31/501-200

## Angebote/Auftragsservice

Telefon: +49 (0) 20 43/408-231  
+49 (0) 20 43/408-237  
Telefax: +49 (0) 20 43/408-520  
+49 (0) 20 43/408-535  
+49 (0) 20 43/408-560

## Planungsservice

Telefon: +49 (0) 20 43/408-408  
Telefax: +49 (0) 20 43/408-401

## Fachberatung und technische Informationen

**Rockline 24.de**  
Fon: 02043/408-408 • Fax: -401

3.000.2

PM/T/02/15/3/PD

## DEUTSCHE ROCKWOOL Mineralwoll GmbH & Co. OHG

Postfach 207  
45952 Gladbeck  
Telefon: +49 (0) 20 43/408-0  
Telefax: +49 (0) 20 43/408-444  
www.rockwool.de  
HRA 1995 Gelsenkirchen

**ROCKWOOL®**  
DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT

Kommen Sie zu uns. Wir informieren Sie gerne.

Unsere technischen Informationen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder, verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter [www.rockwool.de](http://www.rockwool.de) finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu. Wir verweisen insbesondere auf Ziff. VI. dieser Bedingungen, wonach wir für Planungs-, Beratungs- und Verarbeitungshinweise etc. eine wie auch immer geartete Haftung nur dann übernehmen, wenn wir Ihnen auf Ihre schriftliche Anfrage hin verbindlich und schriftlich unter Bezugnahme auf ein bestimmtes, uns bekanntes Bauvorhaben Vorschläge mitgeteilt haben. In jedem Fall bleiben Sie verpflichtet, unsere Vorschläge unter Einbeziehung unserer Ware auf die Eignung für den von Ihnen vorgesehenen konkreten Verwendungszweck hin zu untersuchen, ggf. unter Einbeziehung von Fachingenieuren u. Ä. mehr.



[www.youtube.com/deutscherockwool](http://www.youtube.com/deutscherockwool)



[www.facebook.com/deutscherockwool](http://www.facebook.com/deutscherockwool)